

Bericht des Vorsitzenden für das Jahr 2021

Noch mehr als im Vorjahr wurde das Vereinsjahr 2021 von der Corona-Pandemie überschattet. Durch die Schließung der Gaststätten mussten Stammtische und die Hauptversammlung abgesagt werden. Durch verschiedene Auflagen und Unsicherheiten bei der Planung entfielen wichtige Veranstaltungen wie die Märklintage, bei denen wir mit unserem Infostand teilnehmen wollten. Dies betraf auch unseren Sektionsausflug.

Monatlicher Stammtisch

Wie in den vergangenen Jahren war eigentlich der erste Donnerstag im Monat der reguläre Termin für die monatlichen Treffen des „harten Kerns“ der Sektion in der ESC-Sportgaststätte in Ulm-Söflingen. Bedingt durch den Lockdown konnte dann der erste Stammtisch des Jahres aber erst im Juli durchgeführt werden.

Hauptversammlung

Durch den Lockdown konnte die Jahreshauptversammlung unserer Sektion im März nicht stattfinden. Ursprünglich war dann eine Verschiebung in den Sommer angedacht. Nachdem keine Planungssicherheit zur Öffnung der Lokale und Auflagen bei Vereinstreffen bestand, haben wir die Hauptversammlung komplett entfallen lassen.

Treffen VFB-Baugruppenleiter

Als Ersatz für das Treffen der VFB-Baugruppenleiter fand am 21. März eine Informationsveranstaltung als Videokonferenz statt. Hier war unsere Sektion durch den Vorsitzenden vertreten. Aus erster Hand gab es von Ulf Weidle, dem Leiter der Bauabteilung umfangreiche Informationen sowohl zu der abgelaufenen Bausaison als auch zum aktuellen Bauprogramm.

Delegiertenversammlung

Die Delegiertenversammlung des VFB wurde als schriftliche Abstimmung durchgeführt. Dabei haben aber nur ca. 40 % der Delegierten ihre Stimme abgegeben. Trotzdem wurde durch die Wahlkommission unter Leitung des GPK-Präsidenten Urs Degen die Abstimmung als gültig erklärt. Damit war auch Urs Degen neuer Zentralpräsident. Gegen diese Entscheidung regte sich erheblicher Widerstand der zu juristischen Schritten führte. Im Zuge eines gerichtlichen Schiedsverfahrens wurde dann die Abstimmung für ungültig erklärt. Kurz davor hatte Urs aber bereits seinen Rücktritt erklärt.

Am 13. November konnte dann eine außerordentliche Delegiertenversammlung in Olten abgehalten werden. Dabei wurde mit Peter Lerch, der bereits Verwaltungsrat der DFB AG ist, auch ein neuer Zentralpräsident gewählt.

Sektionsausflug

Als Ziel des Ausflugs waren die Besichtigung der Smilestones Miniaturwelt in Neuhaus am Rhein und ein Besuch des berühmten Rheinfalls geplant. Auf Grund der Corona-Auflagen hatten wir am Ende keine andere Möglichkeit, als den Ausflug auf 2022 zu verschieben.

Generalversammlung DFB AG

Wie im Vorjahr wurde die Generalversammlung der DFB AG wieder mit schriftlicher Abstimmung durchgeführt.

Bauwoche

Unsere Bauwoche fand wie geplant vom 6. bis 11. September statt. Den Sonntag vor unserem Baueinsatz nutzten wir für eine Rundfahrt durch die Zentralschweiz mit Bahn, Bus und Schiff. Von Realp ging die Fahrt nach Flüelen am Vierwaldstätter See und dann weiter mit dem Schiff über fast den gesamten See bis nach Luzern. Bei strahlendem Sonnenschein auf dem Vordeck konnte man den Ausblick nach allen Seiten genießen. Nach ungefähr 3 Stunden auf dem See war in Luzern noch Zeit für einen kurzen Stadtrundgang bis zur Abfahrt im Bistro-Wagen der Zentralbahn über den Brünigpass nach Meiringen. Von dort brachte uns dann der Postbus über Grimsel und Furka zurück nach Realp.

Der Baueinsatz unserer Sektion begann am Sonntagabend mit der obligatorischen Einweisung und Besprechung der anstehenden Arbeiten. Haupteinsatzort war der Scheiteltunnel.

Zusammen mit der Firma GFS haben wir an zwei Tagen Gunitarbeiten (Spritzbeton) ausgeführt. In vorbereiteten Bereichen wurde eine Sanierung der Tunnelwände und der Decke mittels Trockenspritzmörtel durchgeführt. Unsere Aufgabe war die Beschickung der Maschine. Rund alle 15 Sekunden musste ein 25-Kilo-Sack in den Einfülltrichter entleert werden. Eine schwere und vor allem sehr staubige Arbeit. Insgesamt wurden aber so fast 30 Tonnen Material verarbeitet.

Bei den Spritzarbeiten fällt auch viel Rückprall an, der dann natürlich wieder aus dem Tunnel geschafft werden muss. Mit einem Teil davon haben wir gleich die großen Schlaglöcher im Kooperationswegs zur Station Muttbach ausgebessert.

Daneben gab es natürlich auch etliche andere Arbeiten wie Verlade- und Vorbereitungsarbeiten für die folgenden Bauwochen und den Totalumbau zu erledigen. Zum Abschluss der Woche standen noch kleinere Arbeiten in Realp auf dem Programm und wir halfen dem Gastro-Team bei dem Aufstellen von Bierzeltgarnituren für die Bewirtung von zwei größeren Gruppen in der Wagenhalle Realp.

Während der ganzen Woche war ein fachkundiger Kollege in Gletsch und hat dort verschiedene Probleme an Weichen beseitigt. Dabei erwiesen sich die Probleme und deren Beseitigung als viel umfangreicher als ursprünglich angenommen. Aber am Ende der Woche war alles wieder in einem einwandfreien und betriebssicheren Zustand.

Jahresessen

Unser Jahresessen konnten wir wie geplant durchführen. Wir hatten dafür auch ein Nebenzimmer in der ESC-Gaststätte zur Verfügung. Die Teilnehmerzahl war zwar deutlich geringer als in früheren Jahren, was aber im Hinblick auf die Coronapandemie nicht verwunderlich war.

Internetauftritt

Die DFB hat einen komplett neuen Internetauftritt erstellt. In diesem Zusammenhang müssen wir auch unsere Sektionsseiten komplett neu erstellen. Dies wird aber noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Bis dahin ist unser alter Internetauftritt noch erreichbar, allerdings nicht mehr über den direkten Link.

Mitgliederstand

Im vergangenen Jahr ging der Mitgliederstand leider weiter nach unten. Die Sektion zählte damit am Jahresende 38 Einzelmitglieder, 5 Familienmitglieder und 2 Mitglieder auf Lebenszeit.

Kommunikation

Neben zwei Rundschreiben wurden unsere Mitglieder und Freunde durch mehrere Newsletter per E-Mail und die Beiträge auf der Homepage mit aktuellen Informationen versorgt.

Hillemeyr
Vorsitzender

10.04.2022